

Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023

Überblick Die Stimmung der deutschen Unternehmen hat sich nach dem bereits schwachen 2. Quartal 2023 merklich verschlechtert. Das Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) verringerte sich im Juli auf 90,3 Punkte. Es liegt damit für das 3. Quartal deutlich unter der 100-Punkte-Marke, die ein durchschnittliches Wachstum der deutschen Wirtschaft anzeigt. Nach Einschätzung des DIW schwindet die Hoffnung auf einen starken konjunkturellen Aufschwung über die Sommermonate und die Anzeichen für ein schwaches Wirtschaftsjahr 2023 häufen sich. Die Lieferkettenprobleme haben sich zwar etwas entspannt, dafür belastet die immer noch hohe Inflation die Geschäftserwartungen der Unternehmen. Auch auf das Geschäft der BNA wirken sich weiterhin lange Lieferzeiten bei bestimmten Komponenten und erheblich gestiegene Einkaufspreise negativ aus.

Bei stabiler Nachfrage akquirierte der Vertrieb von April bis Juni Aufträge mit einem Volumen von 5,2 Mio. € und erzielte damit ein Quartalsergebnis im Bereich unserer Planung.

Nach einem schwächeren Produktionsergebnis im 2. Quartal konnten wir mit dem guten 3. Quartal aufholen. Von April bis Juni erzielten wir eine Gesamtleistung von 6,8 Mio. €. Der Rohertrag beläuft sich auf 3,9 Mio. €, das Vorsteuerergebnis im Berichtsquartal beträgt gute 0,8 Mio. €.

Kumuliert zum 30.06. beträgt die Gesamtleistung 19,1 Mio. €, gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht dies einer Steigerung um 37 %. Der Materialaufwand ist allerdings ebenfalls deutlich gestiegen, so dass der erzielte Rohertrag 24 % über dem Vorjahr liegt. Die Betriebsaufwendungen nahmen um 12 % zu. Das Betriebsergebnis und das Vorsteuerergebnis belaufen sich zum 30.06. jeweils auf mehr als 2,0 Mio. € und liegen damit deutlich über dem Vorjahresergebnis zum gleichen Zeitpunkt.

Produktion Von April bis Juni wurden 32 Projekte fertiggestellt und insgesamt Umsätze von 6,8 Mio. € erzielt. Damit liegt der Umsatz deutlich über unserer Planung, hauptsächlich durch den Projektabschluss eines Großprojektes mit einem Volumen von 2,0 Mio. € schon im 3. Quartal des Geschäftsjahres, obwohl der Abschluss in der Jahresplanung erst im 4. Quartal vorgesehen war. Der Bestand an teilfertigen Arbeiten im Berichtszeitraum blieb nahezu unverändert. Die hohe Anzahl in Arbeit befindlicher Projekte und der gute Auftragseingang führten zur vollen Auslastung der Produktion.

Vertrieb Der Vertrieb akquirierte im 3. Quartal des Geschäftsjahres Aufträge im Wert von 5,2 Mio. € bei 3,1 Mio. € kalkulatorischem Rohertrag. Die Auftragseingänge verteilen sich überwiegend auf die Branchen Wasser und Industrie. Einen wesentlichen Beitrag leisten mit 1,9 Mio. € vier Projekte zur Automatisierung von Abwasseranlagen in Thüringen sowie drei Projekte für Prozessleittechnik und Datenlösungen in der Industrie über 0,5 Mio. €. Kumuliert zum 30.06. beträgt der Auftragseingang 16,5 Mio. €. Die Auftragsreichweite beläuft sich auf 6,6 Monate.

Ausblick Auf der Grundlage der für das kommende Quartal geplanten Projektabschlüsse rechnen wir im Schlussquartal des Geschäftsjahres gegenüber dem starken 3. Quartal wieder mit geringeren Umsätzen. Zum Geschäftsjahresende erwarten wir insgesamt einen Rohertrag etwa im Bereich unseres Planwertes. Bei leicht über dem Plan liegender Kostenentwicklung würde damit auch ein Ergebnis im Rahmen der Planung erreicht werden.

Aus vertrieblicher Sicht erwarten wir für das kommende Quartal Auftragseingänge auf dem Niveau des Vorquartals. Damit rechnen wir zum Geschäftsjahresende mit einem Vertriebsergebnis im Bereich unseres Jahresziels.

Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.22 -31.12.22	01.01.23 -31.03.23	01.04.23 -30.06.23	01.10.22 -30.06.23
Gesamtleistung	7.200,9	5.170,0	6.755,6	19.126,5
Materialaufwand	3.569,2	1.765,6	2.822,0	8.156,8
Rohertrag	3.631,7	3.404,3	3.933,6	10.969,7
sonstige betriebliche Erträge	126,7	102,4	107,0	336,1
Gesamtertrag	3.758,4	3.506,8	4.040,7	11.305,8
Betriebsaufwendungen	3.020,3	3.044,4	3.195,9	9.260,6
Personalaufwand	2.448,5	2.447,3	2.528,2	7.424,0
Abschreibungen	144,1	138,0	145,2	427,2
sonstige betriebliche Aufwendungen	423,2	452,8	515,8	1.391,8
sonstige Steuern	4,6	6,3	6,8	17,7
Betriebsergebnis	738,0	462,3	844,8	2.045,2
Finanzergebnis	-7,0	-0,2	-9,9	-17,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	731,1	462,2	834,9	2.028,1
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	8,1	8,1	8,1	24,2
Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag	739,1	470,2	842,9	2.052,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	225,7	145,0	252,3	622,9
Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis	513,4	325,2	590,7	1.429,3

*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellungen usw. Irrtum vorbehalten. Die Berechnungsbasis für die ausgewiesenen Werte sind Euro-Cent. Für die bessere Lesbarkeit sind die Werte in gerundeten Tsd. € dargestellt. Dies kann zu Rundungsdifferenzen im Ausweis von Summenangaben führen.